

Inhalt

1 Einleitung	1
 TEIL A: THEORETISCHE GRUNDLAGEN	
2 Einordnung der Thematik	4
3 Das Heidelberger Modell der aktiven internen Qualitätssicherung	9
3.1 Theoretische Grundlagen	9
3.2 Das Qualitätssicherungsinventar	11
3.3 Der Bewertungsalgorithmus. Ein formalisiertes Regelsystem zur Bewertung jeder einzelnen Behandlung	13
3.4 Qualitätszirkel auf Patienten-/ und Stationsebene	14
4 Weitere Realisierungsvorschläge zur Qualitätssicherung in der Psychotherapie	21
4.1 Qualitätssicherung und Basisdokumentation	21
4.2 Qualitätskontrolle in der Psychotherapie - Das Berner Modell	23
4.3 Das Compass-Programm: Therapieorganisation auf der Basis des Phasenmodells psychotherapeutischer Veränderungen	28
4.4 Routinemäßige katamnestiche Therapieerfolgsmessung an den Institutsambulanzen der Christoph-Dornier-Stiftung	35
4.5 Zusammenfassung im Hinblick auf die Fragestellung der Arbeit	37
5 Exkurs: Theoretischer Hintergrund des Qualitätsmanagements	39
5.1 Qualitätsmanagement in der Industrie und im Dienstleistungsbereich	40
5.1.1 Der Qualitätsbegriff im Rahmen des Qualitätsmanagements	40
5.1.2 Qualitätsstrategien	41
5.1.3 Evaluation der Wirksamkeit und Problemangemessenheit einer Qualitätsstrategie	45

5.2 Qualitätssicherung/Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen	46
5.2.1 Methodische Grundlagen: problemorientierte Qualitätssicherung	46
5.2.2 Qualitätsmessung: Kriterien und Standards	47
5.2.3 Interne versus externe Qualitätssicherung	49
5.2.4 Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen	50
5.2.5 Evaluation von Qualitätssicherungsmaßnahmen im Gesundheitswesen	51

TEIL B: EVALUATION EINES QUALITÄTSSICHERUNGS-PROGRAMMES IN DER PSYCHOTHERAPIE

6 Evaluation eines Qualitätssicherungsprogrammes in der Psychotherapie am Beispiel des Heidelberger Modells	54
6.1 Ziele der Qualitätssicherung in der Psychotherapie	54
6.2 Leitfragen der Evaluation eines Qualitätssicherungsprogrammes in der Psychotherapie	57
6.2.1 Summative Fragestellungen der Arbeit - Die Wirksamkeit des Qualitätssicherungsprogrammes	58
6.2.2 Formative Fragestellungen der Arbeit - Optimierungsmöglichkeiten des Qualitätssicherungsprogrammes	60
6.3 Voraussetzungen und Probleme des Forschungsdesigns bei der Evaluation von Qualitätszirkeln und Qualitätssicherungsprogrammen	65
6.4 Methodologische Aspekte der statistischen Auswertung von Fragestellungen im Bereich der Evaluations- und Qualitätssicherungsforschung	68
7 Erhebungsinstrumente und Stichproben der Evaluationsstudie	70
7.1 Gütekriterien der Erhebungsinstrumente des Qualitätssicherungsinventars	70
7.2 Die klinischen Stichproben	75
7.3 Entwicklung eines Fragebogens zu Einstellungen bezüglich der Wirkungen und Einflüsse von Qualitätssicherung in der Psychotherapie	82
7.4 Erhebungen mit dem entwickelten Fragebogen	83
8 Summative Evaluation: Die Wirksamkeit des Qualitätssicherungsprogrammes	87
8.1 Summative Evaluation: A.1. Mikroebene	87
8.2 Summative Evaluation: A.2. Makroebene	97

Inhalt	iii
9 Formative Evaluation: Optimierung des Qualitätssicherungsprogrammes	109
9.1 B.1. Implementation	109
9.2 B.2. Evaluation der Bewertungsregeln	118
9.3 B.3. Evaluation der Qualitätszirkel	132
9.4 Pareto-Analyse zu den Optimierungsmöglichkeiten aus Teilnehmersicht	137
10 Diskussion	142
10.1 Diskussion der Ergebnisse der Evaluationstudie	142
10.1.1 Ergebnisse der summativen Evaluation	142
10.1.2 Ergebnisse der formativen Evaluation	145
10.2 Abschließende Bemerkungen	147
11 Zusammenfassung	149
Literatur	151
Anhang	164
Anhang A	164
Anhang B	171
Anhang C	175